

Tischtennisclub Birkenfeld 22.12.72

Birkenfeld I — Sindelfingen I	3:9
Birkenfeld III — Wildbad III	9:1

Im letzten Spiel der Vorrunde zeigte die I. Mannschaft gegen Sindelfingen ihre bisher schlechteste Leistung und unterlag unerwartet mit 3:9 Punkten. Da beide Mannschaften das gleiche Punktekonto aufwiesen, hatte man mit einer harten Auseinandersetzung gerechnet, doch die Gäste waren in diesem Spiel klar das bessere Team, da keiner unserer Spieler seine Normalform erreichte. Die drei Gegenpunkte erzielten Ochner, Bühler, und Kranig.

Abschlußtable der Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald - Vorrunde - :

1. Böblingen II	81:26	18:0
2. Gärtringen I	76:40	16:4
3. Herrenberg II	76:57	9:9
4. Freudenstadt I	62:65	9:9
5. Klosterreichenbach I	60:69	9:9
6. Steinenbronn I	65:68	8:10
7. Bernhausen I	52:66	7:11
8. Sindelfingen I	48:66	6:12
9. Birkenfeld I	55:75	4:14
10. Calmbach I	41:74	4:14

Mit einer guten Leistung wartete die III. Mannschaft in ihrem letzten Vorrundenspiel auf und ließ den Gästen aus Wildbad keine Chance. Beim klaren 9:1-Sieg mußte Wagner den Ehrenpunkt abgeben. Die III. Mannschaft liegt nach Abschluß der Vorrunde auf dem 2. Tabellenplatz und kann mit berechtigten Hoffnungen der Rückrunde entgegensehen.

Voranzeige

Am Samstag, den 30. 12. findet im Haus der Sportler unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt. F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 12.1.73

Abschlußtable Kreisklasse I - Vorrunde -

Birkenfeld II	78:38	16:2
Hirsau I	75:42	15:3
Calw II	75:42	14:4
Ottenbronn I	76:39	13:5
Neuenbürg I	71:39	12:6
Gechingen I	47:65	8:10
Höfen I	45:66	5:13
Feldrennach I	40:70	5:13
Ottenhausen I	32:76	2:16
Unterreichenbach I	19:81	0:18

Kreisklasse II:

Höfen II	72:26	16:0
Birkenfeld III	66:31	13:3
Obernhausen I	61:34	11:5
Neuenbürg II	65:43	11:5
Calmbach II	45:51	8:8
Wildbad III	48:49	7:9
Neuenbürg III	31:62	4:12
Feldrennach II	32:65	2:14
Obernhausen II	13:72	0:16

Vorschau

Bezirksliga: Samstag 13. Januar 1973
18.00 Uhr Birkenfeld I — Calmbach I
Gleich im ersten Rückrundenspiel kommt es zu einer wichtigen Vorentscheidung zwischen den beiden abstiegsbedrohten Mannschaften von Birkenfeld und Calmbach. Nachdem unsere I. Mannschaft die Vorrundenbegegnung in Calmbach trotz klarer Führung noch mit 9:7 verlor, muß dieses Spiel unbedingt gewonnen werden, um die Chancen auf den Klassenerhalt zu wahren. F. Rg.

Tisch-Tennis-Club Birkenfeld

Birkenfeld I — Calmbach I 9:3 19.1.73
Birkenfeld II — Gechingen I 9:2
Birkenf. Jgd. — Pfalzgrafenweiler Jgd 7:3

Einen glänzenden Start hatte die I. Mannschaft beim Rückrundenbeginn in der Bezirksklasse Böblingen/Schwarzwald. In einem für den Abstiegskampf bedeutenden Spiel konnte das Team von Calmbach mit 9:3 sicher bezwungen werden. Das Spiel begann mit zwei Siegen im Doppel durch Regelman/Bühler und die erstmals zusammen spielenden Ochner/Rummel. Die ersten zwei Einzelspiele brachten durch Kranig und Rummel weitere Punkte und damit eine 4:0 Führung. Die ersten Gegenpunkte mußten Ochner und Bühler im vorderen Paarkreuz abgeben. Im mittleren Paarkreuz gewannen anschließend Regelman und Spörl ihr Spiel in überzeugender Manier. Auch in ihrem zweiten Spiel blieben Kranig und Rummel ungeschlagen und erhöhten das Ergebnis auf 8:2. Durch eine Niederlage von Ochner konnten die Gäste zwar nochmals einen Punkt erzielen, doch Bühler stellte durch seinen Sieg den Enderfolg sicher.

Die II. Mannschaft bestätigte ihre führende Position in der Kreisklasse I mit einem überlegenen 9:2 Sieg gegen Gechingen I. Die Punkte erzielten Blank, Keck, R. Müller, M. Kellenberger, Kaiser und Rudolph.

Vorschau

Sa. 20. 1., 19 Uhr, Birkenfeld III - Höfen II
Am Samstag stehen sich in Birkenfeld die beiden führenden Mannschaften der Kreisklasse II gegenüber. Da Höfen II mit drei Punkten Vorsprung die Tabelle anführt, muß unsere III. Mannschaft dieses Spiel unbedingt gewinnen, da bei einer Niederlage die Gäste kaum noch einzuholen wären. F. Rg.

Tisch-Tennis-Club Birkenfeld 2.2.73

Birkenfeld I — Steinenbronn I	5:9
Böblingen II — Birkenfeld I	9:4
Unterreichenbach I — Birkenfeld II	3:9
Birkenfeld Jgd. — Wildbad Jgd.	7:4

In einem spannenden Spiel unterlag die I. Mannschaft gegen Steinenbronn recht unglücklich mit 5:9 Punkten. Die Gäste schienen an diesem Tag vom Glück begünstigt zu sein, denn mehrere hartumkämpfte Dreisatzspiele, die von ihnen gewonnen wurden, hätten ebenso einen umgekehrten Verlauf nehmen können. Die Punkte für unser Team erzielten der ausgezeichnet spielende Ersatzmann Keck mit

zwei Siegen, sowie Bühler, Spörl und Rummel mit je einem Sieg.

Am Sonntagmorgen war unsere Mannschaft beim Tabellenführer Böblingen zu Gast und unterlag dort mit 4:9 Punkten. Auch in dieser Begegnung waren mehrere Spiele hartumkämpft und ein knapper Spielausgang hätte den Leistungen beider Mannschaften eher entsprochen. Erfolgreichster Mannschaftsteil war wiederum das hintere Paarkreuz mit zwei Siegen von Rummel und einem Erfolg von Keck. Einen weiteren Punkt erzielte das Doppel Ochner/Rummel.

Die II. Mannschaft setzte ihren Siegeszug auch in Unterreichenbach fort und bleibt damit weiterhin souveräner Tabellenführer der Kreisklasse I. Beim klaren 9:3 Sieg waren Blank, R. Müller, M. Kellenberger und Rudolph erfolgreich.

Unsere Jugendmannschaft in der Besetzung Haaser, Herrigel, Keck u. Schöntaler gewann gegen das Jugendteam aus Wildbad mit 7:4 Punkten. Beste Spieler waren Haaser und Herrigel, die beide ungeschlagen blieben.

Vorschau

Sa. 3. 2. 19 Uhr Sindelfingen I - Birkenfeld I
Sa. 3. 2. 19 Uhr Feldrennach I - Birkenfeld II

Tischtennisclub Birkenfeld 9.2.73

Sindelfingen I — Birkenfeld I	8:8
Feldrennach I — Birkenfeld II	2:9

Einen wertvollen Punkt erzielte die I. Mannschaft am letzten Wochenende in Sindelfingen. Die Gastgeber gingen als Favoriten in diese Begegnung, nachdem sie schon das Vorspiel in Birkenfeld gewinnen konnten. Unser Team zeigte jedoch eine ausgezeichnete spielerische und kämpferische Leistung und hätte nach einer 4:7 Führung sogar beide Punkte erzielen können. Im vorderen Paarkreuz war Bühler mit zwei Siegen bester Spieler. Ochner war einmal erfolgreich und verlor sein zweites Spiel unglücklich mit 22:20 im entscheidenden 3. Satz. Im mittleren Paarkreuz gab es für Regelmann einen Sieg und eine Niederlage. Im hinteren Paarkreuz empfahl sich Ersatzmann Keck mit zwei Siegen nachdrücklich für einen Stammplatz in der I. Mannschaft. Auch der in der Rückrunde für R. Müller eingesetzte Rummel hat bisher die Erwartungen erfüllt u. konnte diesmal ein Spiel

für sich entscheiden. Einen weiteren Punkt steuerte das Doppel Regelmann/Bühler bei.

Die II. Mannschaft holte sich in Feldrennach durch einen klaren 2:9 Sieg erwartungsgemäß beide Punkte. Lediglich die für Keck und Kaiser eingesetzten Ersatzspieler Kürten und Ulmer, mußten gegen den Feldrennacher Routinier Müller ihr Spiel abgeben.

Vorschau

Samstag, 10. Februar, 19 Uhr
Birkenfeld II — Ottenhausen I
Samstag, 10. Februar, 17 Uhr
Neuenbürg II — Birkenfeld III
Samstag, 10. Februar, 19 Uhr
Neuenbürg III — Birkenfeld III
Sonntag, 11. Februar, 10 Uhr
Herrenberg II — Birkenfeld I

F. Rg.

Tisch-Tennis-Club Birkenfeld 16.2.73

Herrenberg II — Birkenfeld I	9:4
Birkenfeld II — Ottenhausen I	9:1
Neuenbürg II — Birkenfeld III	9:3
Neuenbürg III — Birkenfeld III	3:9
Calw Jgd. — Birkenfeld Jgd.	4:7

Die I. Mannschaft mußte beim heimstarken Herrenberg mit Ersatz antreten und unterlag mit 9:4 Punkten. Die Gastgeber waren in diesem Spiel im vorderen und mittleren Paarkreuz stärker besetzt, wo nur Bühler einen Gegenpunkt erzielen konnte. Im hinteren Paarkreuz zeigte Rummel eine gute Leistung und gewann seine beiden Spiele überzeugend. Auch Ersatzmann Rudolph überraschte mit einem Punktgewinn.

Die II. Mannschaft machte mit Ottenhausen kurzen Prozeß und mußte lediglich im hinteren Paarkreuz einen Punkt abgeben. Birkenfeld II führt damit weiterhin die Tabelle der Kreisklasse Calw Gruppe I mit zwei Punkten Vorsprung vor Hirsau an.

Die III. Mannschaft kehrte aus Neuenbürg mit einem Sieg und einer Niederlage zurück. Gegen Neuenbürg II die in der Vorrunde noch mit 9:7 bezwungen

werden konnte, gab es diesmal eine überraschend klare 9:3 Niederlage. Kürten und Wagner im Einzel, sowie das Doppel Kürten/Wagner erzielten die Gegenpunkte. Im Spiel gegen Neuenbürg III gab es dafür den erwarteten Sieg der mit 3:9 ausging.

Die Jugendmannschaft zeigte in Calw

gegen die dortige Jugend eine gute Leistung und siegte mit 4:7 Punkten. Haaser und Herrigel erzielten dabei allein sechs Punkte. Einen Sieg erspielte sich Keck.

An diesem Wochenende sind wegen der Ausspielung der Europarangliste in Böblingen alle Mannschaften spielfrei. F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 2.3.73

Klosterreichenbach I — Birkenfeld I 8:8

Einen wichtigen Punkt sicherte sich die I. Mannschaft beim starken Neuling Klosterreichenbach. Die beiden Mannschaften lieferten sich einen spannenden Kampf der erst nach über dreistündiger Spieldauer mit einem leistungsgerechten 8:8 unentschieden endete.

In den einleitenden Doppelspielen besiegten Regelmann/Bühler ihre Gegner mit 2:0 und mit dem gleichen Ergebnis unterlag unser Doppel Ochner/Rummel. Auch im hinteren Paarkreuz teilte man sich die Punkte. Zunächst bezwang Kranig in einem Zeitspiel seinen Gegner mit 2:1, während Rummel im entscheidenden 3. Satz mit 21:19 unterlag. Die beiden Niederlagen von Ochner und Bühler im vorderen Paarkreuz, konnten Regelmann und Spörl durch zwei Siege im mittleren Paarkreuz wieder ausgleichen. Der zweite Durchgang begann mit zwei Niederlagen von Kranig und Rummel gegen das starke hintere Paarkreuz der Gastgeber. Auf den Brettern 1 und 2 drehten Ochner und Bühler diesmal den Spieß um und gaben ihren Gegnern das Nachsehen. Erwähnenswert ist dabei, daß es Ochner wiederum gelang, den starken Klosterreichenbacher Spitzenspieler Hatzak zu bezwingen. Regelmann und Spörl konnten anschließend auch ihr zweites Spiel gewinnen und unser Team somit mit 8:6 in Führung bringen. Den greifbar naheliegenden doppelten Punktgewinn konnten die Gastgeber durch den Gewinn der beiden Schlußdoppel jedoch noch verhindern.

An diesem Wochenende sind alle Mannschaften spielfrei. F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 9.3.73

Vorschau

Samstag, 10. März 1973, 19 Uhr

Gärtringen I — Birkenfeld I

Samstag, 10. März 1973, 17 Uhr

Birkenfeld II — Höfen I

Samstag, 10. März 1973, 19 Uhr

Birkenfeld II — Calw II

Samstag, 10. März 1973, 17 Uhr

Feldrennach II — Birkenfeld III

Trotz der guten Ergebnisse in den letzten Spielen steht die I. Mannschaft in Gärtringen vor einer kaum lösbaren Aufgabe. Gärtringen führt zusammen mit Böblingen mit nur drei Verlustpunkten die Tabelle der Bezirksliga an und wird sich auf eigenen Platten keinen Ausrutscher erlauben.

Die II. Mannschaft hat bei ihren beiden Heimspielen gegen Höfen und Calw Gelegenheit seine führende Position auszubauen, wobei allerdings gegen Calw mit einem harten Kampf zu rechnen ist.

Das Spiel der III. Mannschaft in Feldrennach ist als offen zu bezeichnen. F. Rg.

Tisch-Tennis-Club Birkenfeld 16.3.73

Gärtringen I — Birkenfeld I	9:0
Birkenfeld II — Höfen I	9:2
Birkenfeld II — Calw II	9:6
Feldrennach II — Birkenfeld III	1:9
Gechingen Jgd. — Birkenfeld Jgd.	6:6

Die bisher klarste Niederlage seit der Zugehörigkeit zur Bezirksliga, erlitt die I. Mannschaft beim Meisterschaftsfavoriten Gärtringen. Die Gastgeber traten in stärkster Besetzung an und waren in diesem Spiel auf allen Brettern besser besetzt, so daß unserem Team nicht einmal der Ehrenpunkt gelang.

Die II. Mannschaft konnte ihrer Favoritenrolle gegen Höfen I und Calw II gerecht werden und mit 9:2 bzw. 9:6 vier wichtige Punkte erzielen. Das Spiel gegen Höfen war eine klare Angelegenheit, wobei nur Keck und M. Kellenberger je ein Einzel abgeben mußten.

Wesentlich spannender verlief das Spiel gegen Calw II und erst nach hartem Kampf war der 9:6 Sieg sichergestellt. Die Punkte erzielten Rudolph und Kaiser mit je zwei Einzelsiegen, sowie Müller R., Blank und Keck, mit jeweils einem Spielgewinn. Außerdem waren noch die Doppel Blank/Müller und Keck/Kellenberger erfolgreich.

Die III. Mannschaft war ihrem Gegner Feldrennach klar überlegen und siegte hoch mit 1:9 Punkten.

Vorschau

Samstag, 17. März 1973, 18 Uhr	Birkenfeld I — Bernhausen I
Samstag, 17. März 1973, 19 Uhr	Neuenbürg I — Birkenfeld II
Samstag, 17. März 1973, 19 Uhr	Calmbach II — Birkenfeld III
Sonntag, 18. März 1973, 9.00 Uhr	Calw I — Birkenfeld I
	Horb I — Birkenfeld I
	(Pokalspiele in Horb)

F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 23.3.73

Birkenfeld I — Bernhausen I	9:4
Neuenbürg I — Birkenfeld II	9:2
Calmbach II — Birkenfeld III	4:9

Eine erfolgreiche Revanche für die klare Vorspielniederlage gelang der I. Mannschaft gegen den Neuling Bernhausen I. In den einleitenden Doppelspielen teilte man sich die Punkte, nachdem Regelmann/Bühler ihr Spiel mit 2:0 gewannen und Ochner/Rummel mit dem gleichen Ergebnis unterlagen. Kranig und Rummel erspielten durch Siege im hinteren Paarkreuz eine 3:1 Führung, die jedoch durch Spielverluste von Ochner und Bühler im vorderen Paarkreuz von den Gästen egalisiert wurde. Spörl und Regelmann zeigten sich anschließend ihren Gegnern im mittleren Paarkreuz überlegen und damit stand das Spiel 5:3. Auch im zweiten Durchgang ließen Kranig und Rummel in ihren Spielen keinen Zweifel über den Sieger aufkommen und erhöhten auf 7:3. Die nächsten drei Spiele brachten dann die Entscheidung. Nachdem die Gäste durch eine weitere Niederlage von Ochner nochmals einen Punkt erzielen konnten, ergaben die nachfolgenden Siege von Bühler und Spörl den endgültigen Gesamtsieg. Der Spielstand lautete somit 9:4, bei einem Satzverhältnis von 19:11.

Einen fast sensationellen Verlauf nahm die Begegnung der Kreisklasse I zwischen Neuenbürg I und dem Tabellenführer Birkenfeld II. Unsere II. Mannschaft, die in den bisherigen Spielen durch ihre konstanten Leistungen beeindruckte, konnte in keiner Phase dieses Spiels überzeugen und zeigte ihre bisher weitest schlechteste Leistung. Bei der klaren 9:2 Niederlage

konnten lediglich das Doppel Blank/R. Müller und R. Müller im Einzel, Gegenpunkte erzielen. Durch diese unerwartete Niederlage hat die II. Mannschaft seine Chancen auf die Meisterschaft erheblich eingebüßt, da es in den beiden noch ausstehenden Auswärtsspielen in Hirsau und Ottenbronn sehr schwer sein wird, zu Punkten zu kommen.

Die III. Mannschaft zeigte sich wie schon im Vorspiel ihrem Gegner Calmbach II klar überlegen und siegte auch diesmal mit 4:9 Punkten.

Vorschau

Samstag, 24. März 1973, 18 Uhr	Birkenfeld I — Freudenstadt I
Samstag, 24. März 1973, 19 Uhr	Hirsau I — Birkenfeld II
Samstag, 24. März 1973, 17 Uhr	Unterreichenbach II — Birkenfeld III

Tischtennisclub Birkenfeld 3.3.73

Birkenfeld I — Freudenstadt I 7:9

Hirsau I — Birkenfeld II 9:5

Unterreichenbach II — Birkenfeld III 1:9

Mit einer vermeidbaren 7:9 Niederlage gegen Freudenstadt I beendete die I. Mannschaft die Spielsaison 1972/73 in der Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald. Im vorderen Paarkreuz zeigte der in den letzten Spielen glücklos spielende Ochner diesmal eine ausgezeichnete Leistung und gewann gegen die beiden Spitzenspieler der Gäste sicher. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen waren dagegen die beiden Niederlagen von Bühler eine kleine Enttäuschung. Im mittleren Paarkreuz bewies Regelmann als weitaus ältester Spieler seines Teams, daß er nach wie vor für die Mannschaft unentbehrlich ist und bei seinen beiden Siegen überzeugend aufspielte. Spörl konnte sein erstes Einzel sicher gewinnen, mußte jedoch im zweiten Spiel vor der sicheren Spielweise seines Gegners kapitulieren. Im hinteren Paarkreuz waren Kranig und Rummel je einmal erfolgreich.

In einem vorentscheidenden Spiel um die Meisterschaft der Kreisklasse I unterlag die II. Mannschaft bei Hirsau I mit

9:5 Punkten. Entscheidend für die Niederlage war das bessere vordere Paarkreuz von Hirsau, wo Blank u. Keck alle vier Einzel abgeben mußten. Bester Birkenfelder Spieler war diesmal R. Müller mit zwei Einzelsiegen. Die weiteren Punkte erzielten Rudolph, Kaiser und das Doppel Blank/Müller.

Die III. Mannschaft setzte ihren Siegeszug der letzten Wochen fort und gewann bei Unterreichenbach II klar mit 1:9 Punkten. In der Besetzung Kürten, Ramisch, Wagner, Ostojic, Kühn und Ulmer, mußte lediglich Ulmer im hinteren Paarkreuz ein Spiel abgeben.

F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 11.5.73

Zwei Tage zu Gast war der TTC Birkenfeld beim befreundeten TV Kempten. Die Kemptener waren letztes Jahr zu Gast in Birkenfeld und hatten den TTC zum Gegenbesuch eingeladen. Im Rahmen dieser Einladung sollten auch Freundschaftsspiele gegen den Gastgeber ausgetragen werden.

Nach schöner Fahrt kamen die TTCler im Sportpark in Kempten an. Der TV Kempten ist ein Großverein mit 2000 Mitgliedern und besitzt ein eigenes Sportgelände mit Stadion, Sporthalle und Vereinsheim mit Kegelbahn. Der Vorstand der rührigen Tischtennisabteilung begrüß-

te die Birkenfelder mit herzlichen Worten. Er hoffe, so sagte er, daß durch diese Begegnung die Beziehungen zwischen beiden Vereinen noch weiter vertieft würden. Für die Birkenfelder dankte H. Maisenbacher für den freundlich sportlichen Empfang.

Im sportlichen Teil kam es zu guten und spannenden Spielen. Die 1. Mannschaft des TTC und TV Kempten I lieferten sich einen harten Kampf und trennten sich 8:8. Für die Birkenfelder waren Bühler, Ochner, Rummel, Herrigel und Haaser erfolgreich.

Die II. Mannschaft des TTC unterlag der II. von Kempten mit 9:5. Die Birkenfelder spielten mit Rudolph, Kürten (1

Sieg), Wagner (2 Siege), Ramisch, Ulmer (2 Siege) und Stumpp. Das Doppel Wagner/Kürten konnte sein Spiel gewinnen.

Eine Premiere erlebte die Birkenfelder Damenmannschaft, die zum erstenmal antrat. Die Damen M. Kürten, H. Wagner, B. Wörner, A. Todt verloren zwar mit 1:11 (B. Wörner holte den Ehrenpunkt), erhielten aber den stärksten Beifall der Zuschauer.

Für den Abend hatten die Gastgeber ein gemütliches Beisammensein arrangiert. Hier wurden weitere freundschaftliche Bande geknüpft, mit der Hoffnung, sich nächstes Jahr in Birkenfeld wiederzusehen.

k

Tischtennisclub Birkenfeld 6.4.73

Birkenfeld III — Obernhausen I 6:9

Birkenfeld III — Obernhausen II 9:3

Mit einem Sieg und einer Niederlage endeten die Spiele der III. Mannschaft gegen den Lokalrivalen Obernhausen. Im Spiel gegen Obernhausen I konnte man zunächst durch den Gewinn der beiden Doppel Kürten/Wagner u. Ramisch/Kühn mit 2:0 in Führung gehen. In den anschließenden Einzelspielen zeigten sich die Gäste im vorderen und hinteren Paarkreuz überlegen und erzielten hier die zum knappen Sieg notwendigen Punkte. Für Birkenfeld III erspielten Kühn mit zwei, sowie Kürten und Wagner mit je einem Sieg die weiteren Punkte.

Im nachfolgenden Spiel gegen Obernhausen II konnte die III. Mannschaft ihrer Favoritenrolle gerecht werden und einen klaren 9:3 Sieg erringen. Lediglich im hinteren Paarkreuz mußten Ostojic und Stumpp drei Spiele abgeben.

An diesem Wochenende finden in Althengstett die diesjährigen Bezirksmeisterschaften statt, wobei der TTC Birkenfeld mit starkem Aufgebot vertreten sein wird.

Voranzeige!

Am 5./6. Mai findet ein Ausflug nach Kempten/Allgäu statt. Anmeldungen werden ab sofort durch die Vorstandschaft entgegengenommen.

F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 13.7.73

Am vergangenen Freitag hielt der TTC im Gasthaus zur Karlsburg seine diesjährige Generalversammlung ab. Vorstand Klaus Kranig begrüßte die leider nicht in gewünschter Anzahl anwesenden Mitglieder und gab anschließend einen kurzen Bericht über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Spieljahres.

Als nächstes folgte der Bericht von Schriftführer Heinz Maisenbacher der nochmals kurz auf den Spielverlauf der einzelnen Mannschaften einging. So konnte sich die I. Mannschaft nach bangen Wochen doch noch mit viel Glück für ein weiteres Jahr in der Bezirksliga behaupten.

Die II. Mannschaft konnte mit dem 3. Platz das gesteckte Ziel in ihrer Klasse erreichen und wird in der neuen Saison in der neugegründeten Kreisliga spielen.

Weiter folgte der Bericht des Kassiers Peter Handtmann, der kurzfristig das Amt von Lothar Reisser übernommen hatte. Er zeigte der Versammlung auf, daß die Kasse durch verschiedene Anschaffungen (Plattenkauf usw.) nur noch ein geringes Guthaben aufweist und man hofft durch einen guten Besuch des am 18./19. August stattfindenden Sommernachtsfestes, die momentane Misere etwas zu beheben.

Den Bericht als Jugendwart erstattete Helmut Keck. Er konnte dabei über einige erfreuliche Erfolge des Nachwuchses berichten. So konnten Jürgen Haaser und Dieter Herrigel bei den Bezirksmeisterschaften im Einzel und Doppel die ersten Plätze belegen. Außerdem waren beide mehrmals in der Bezirksauswahl eingesetzt und holten sich bei verschiedenen Turnieren vordere Plätze. Jürgen Haaser gelang es durch seine Spielstärke sich in die württembergische Jugendspitzenklasse hineinzuspielen, wo er den 8. Rang der Rangliste einnehmen konnte. Beide Spieler werden in der neuen Saison die I. Mannschaft verstärken. Weiterhin zeigen in letzter Zeit etliche Schüler und Jugendliche ihr Interesse am Tischtennisport, die leider durch die katastrophalen räumlichen Verhältnisse nicht intensiv gefördert werden können. Nach kurzen Ausführungen von Jugendwart Rolf Kaiser und Pressewart Fritz Regelmann wurde der seitherigen Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt und man kam zu dem wichtigsten Punkt, den Neuwahlen. Sportkamerad Rolf Schmidt übernahm das Amt des Wahlleiters und nach einigen obligatorischen Diskussionen konnte wieder eine neue „Mannschaft“ gefunden werden, die sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorstand: Klaus Kranig; 2. Vorstand: Wolfgang Kürten; Schriftführer: Dieter Herrigel; Kassier: Peter Handtmann; Unterkassiere: Herbert Stumpp, Uwe Spörl und Hans Blank; Jugendwart: Helmut Keck, unterstützt von den Jugendtrainern Hartmut Ochner, Uwe Spörl, Jürgen Haaser und Rolf Kaiser; Jugendwart: Rolf Kaiser und Hartmut Ochner; Pressewart: Fritz Regelmann; Kassenrevisoren: Heinz Maisenbacher und Klaus Wagner; Trainingsleiter: Dieter Rudolph und Fritz Regelmann.

F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 29.6.73

Voranzeige

Am Freitag, 6. Juli 1973, 20 Uhr, findet im Gasthaus zur „Karlsburg“ die diesjährige Generalversammlung statt.

Die Mitglieder werden gebeten, diesen Termin vorzumerken.

Generalversammlung des TTC Birkenfeld 6.7.73

Am heutigen Freitag, dem 6. Juli 1973, um 20.30 Uhr, findet im „Gasthaus zur Karlsburg“ die diesjährige Generalversammlung des TTC statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Zeugwarts
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes und Anträge

Da einige wichtige Punkte auf der Tagesordnung stehen, bitten wir unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Tischtennisclub Birkenfeld 20.7.73

Mit großartigen Erfolgen konnten in den letzten Wochen die Spieler des TTC bei verschiedenen Turnieren aufwarten.

So konnte Herrigel bei einem gut besetzten Turnier in Dietlingen im Jugend-Einzel den 3. Platz belegen. Im Jugend-Doppel holte sich Haaser mit seinem Dietlinger Partner Gundlach den 1. Platz. Den 2. Platz im Jugend-Doppel errang Herrigel mit seinem Dietlinger Partner Monasso. Bei einem internationalen Turnier in Bad Krozingen erzielte Haaser im Herren-Einzel und Herren-Doppel der B-Klasse jeweils den 3. Platz.

Besonders erfolgreich waren unsere Spieler am letzten Wochenende beim Altengstätter Tischtennisturnier. Im Herren-Einzel der C-Klasse wurde Haaser Turniersieger und damit Pokalgewinner. Er bezwang im Endspiel den Ex-Pforzheimer Oberligaspieler Pamer mit 2:0

Sätzen. Im Herren-Doppel der C-Klasse gab es durch Kranig/Herrigel ebenfalls einen 1. Platz und damit den Turniersieg. Auch die Herren-B-Klasse wurde von unseren Spielern beherrscht, wo es wiederum Haaser gelang im Endspiel seinen Gegner Pamer mit 2:0 zu bezwingen. Er konnte damit seinen zweiten Pokal in Empfang nehmen. Das Herren-Doppel brachte mit

Haaser/Spörl einen weiteren 1. Platz und damit konnte mit vier ersten Plätzen in der Herren C- bzw. B-Klasse der totale Erfolg für Birkenfeld erzielt werden. Einen ausgezeichneten 2. Platz gab es noch für Herrigel mit seiner Dennjächter Partnerin im gemischten Doppel, wobei sie namhafte Paarungen hinter sich lassen konnten.

F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 24.7.73

Am vergangenen Wochenende fand auf dem Turnplatz das Sommernachtsfest des Tischtennisclub statt. Bei strahlendem Sonnenschein mit tropischen Temperaturen war der Durst entsprechend groß und es herrschte an beiden Tagen Hochstimmung. Für das Platzkonzert der Feuerwehrkapelle und die Liedvorträge des Sängerbundes am Sonntagabend bedankt sich der Tischtennisclub recht herzlich. Beide Vereine haben durch ihre Darbietungen wesentlich zum Gelingen des Festes beigetragen. Ebenfalls danken wir der hiesigen Einwohnerschaft für ihr zahlreiches Erscheinen.

Der Tischtennisclub wird selbstverständlich auch beim Fest der Feuerwehr zahlreich vertreten sein.

An alle Spieler!

Am Samstag, dem 15. September, beginnt die Verbandsrunde 1973/74. Leider werden wir gezwungen sein, vorerst alle Spiele auswärts auszutragen, da die Benützung der Turnhalle weiter auf sich warten läßt. Es ist bedauerlich, daß eine Gemeinde wie Birkenfeld nicht in der Lage ist, die Renovierung der Turnhalle zu beschleunigen. Wir werden uns weiterhin wie schon seit Wochen mit der Notlösung auf dem Turnplatz begnügen müssen. F. Rg.

TTC startet in die neue Saison 21.9.73

TV Calmbach III — TTC III 8:8

Das erste Spiel der Saison 73/74 mußte die III. Mannschaft des Tischtennisclub in Calmbach austragen. Trotz des Trainingsrückstandes durch die Sperrung der Schulturnhalle bekamen die Zuschauer gute und spannende Spiele zu sehen.

Bei den Doppeln zeigte es sich, daß das miteinander eingespielte Paar Kürten/Wagner seine Gegner wiederum beherrschte und die erwarteten zwei Siege erreichte. Ulmer/Ostojic leisteten ihren Calmbacher Gegnern zwar harten Widerstand, mußten aber zwei Niederlagen hinnehmen.

Auch im vorderen Paarkreuz gewann jede Mannschaft zwei Spiele. Konterspieler W. Kürten und der sicher verteidigende K. Wagner besiegten die Nummer 2 der Calmbacher, mußten sich aber Routinier Großmann beugen. Die Gleichwertigkeit beider Mannschaften zeigte sich auch im mittleren Paarkreuz. R. Ulmer besiegte wie G. Ostojic seinen jungen Gegenspieler, gegen die Routine des 40jährigen Barth konnten aber beide ihr Angriffsspiel nicht durchsetzen. Mit spektakulären Schmetterbällen „bombte“ P. Kühn seine beiden Calmbacher Gegner von der Platte: 2 Siege für den TTC. Der kurzfristig eingesetzte Walter Bänzner zeigte, daß er auch ohne Training mithalten kann. Nur durch einen Kantenball in der Verlängerung des 3. Satzes mußte er sich geschlagen geben. Mit dem 8:8 war man zufrieden. Die Calmbacher waren der erwartet starke Gegner und traten in stärkster, eingespielter Mannschaft an.

VORSCHAU

Samstag, 22. September 1973

VFL Herrenberg — TTC I

SV Freudenstadt III — TTC II

TV Grüntal — TTC II

Die junge neuformierte I. Mannschaft muß in Herrenberg antreten. Ein schweres Spiel zu Beginn der Runde, dessen Ausgang offen ist. Die Aufstellung: J. Haaser, B. Bühler, H. Ochner, U. Spörl, F. Regelmann und D. Herrigel.

Die II. Mannschaft ist zu zwei Spielen zu Gast in der Sporthalle in Freudenstadt. Freudenstadt III und Grüntal I sind die Gegner. Mit stärkster Mannschaft hofft man auf zwei Siege, um das hochgesteckte Ziel des Aufstiegs in die Bezirksklasse nicht gleich zum Saisonauftakt entschwinden zu sehen.

kck

21.9.73

Tischtennis vom Wochenende

VfL Herrenberg — TTC I 8:8
TSV Freudenstadt III — TTC II 0:9
TV Grüntal I — TTC II 8:8
TV Neuenbürg — TTC III 4:9

Ohne Niederlage überstanden die Mannschaften des Tischtennisclub ihre zum Teil recht schweren Auswärtsspiele. Sämtliche Begegnungen — das Spiel Freudenstadt III gegen TTC II ausgenommen — waren allerdings hart umkämpft.

Die I. Mannschaft, das Paradeferd des TTC — zeigte leider keine homogene Mannschaftsleistung, sondern konnte nur durch gute Leistungen einiger Spieler einen Punkt aus Herrenberg mitbringen. An erster Stelle seien hier K. Kranig und D. Herrigel im hinteren Paarkreuz genannt. Sie holten alle 4 möglichen Siege für den TTC. Im mittleren Paarkreuz mußten H. Ochner und U. Spörl je zwei Niederlagen hinnehmen. Ihre Gegner waren erfahrene Hartbrettspieler, die auch die schärfsten Top-Spin-Bälle abwehren konnten. H. Ochner hatte noch das Pech, einen entscheidenden Satz mit dem Rekordergebnis von 29:31 zu verlieren. Die Birkenfelder Spitzenspieler J. Haaser und B. Bühler verzeichneten je einen Sieg und eine Niederlage. Etwas enttäuscht war man dabei von Jungstar J. Haaser, von dem man eigentlich zwei Siege erwartet hatte. Zu seinem spielerischen Können fehlte ihm diesmal nur die Erfahrung gegen routinierte Gegner, die er aber sicher im Laufe der Saison noch gewinnen wird.

Die II. Mannschaft hatte gegen Freudenstadt III leichtes Spiel und gewann mit 9:0. Gegen Grüntal gab es ein 8:8 unentschieden. Die Punkte erzielten die Doppel Blank/Rudolph (2) und Keck/Kaiser, im Einzel gab es je einen Sieg für Keck, Rudolph und Kürten. Der hervorragend aufspielende Rolf Kaiser konnte zwei Siege für sich verbuchen.

Die III. Mannschaft des TTC gewann sensationell mit 9:4 gegen die favorisierte „Zweite“ aus Neuenbürg. Horst Bohlinger

und Peter Kühn holten überlegen 6 Punkte im Einzel und Doppel. Durch je einen Erfolg von R. Ulmer und G. Ostojic sowie beide zusammen im Doppel war die Überraschung perfekt.

VORSCHAU

Samstag, 29. September 1973:

18.00 Uhr Schönaich — TTC I
19.00 Uhr Calw II — TTC II

kck

Tischtennis vom Wochenende

TTF Schönaich — TTC I 5:9
TTC Calw II — TTC II 9:4

S. 10.73

Die I. Mannschaft des TTC mußte beim Bezirksliga-Neuling Schönaich (bei Böblingen) antreten. Haaser/Ochner und Bühler/Spörl gewannen jeweils im 3. Satz die Eingangsdoppel. Spielstand 2:0. Durch Niederlagen von Kranig und Herrigel (beide nur knapp geschlagen) konnten die Platzherren aber wieder auf 2:2 ausgleichen. Durch hervorragende Leistungen von Haaser, Bühler, Ochner und Spörl holte der TTC vier Siege und zog auf 6:2 davon. Die Stärke der Schönaicher Mannschaft lag im hinteren Paarkreuz: Herrigel und Kranig mußten sich beide im 3. Satz geschlagen geben. Neuer Spielstand 6:4. Birkenfelds junger Spitzenspieler Haaser zeigte dann sein wahres Können und schlug Schönaichs Nr. 1 mit 21:10 und 21:13. B. Bühler verlor unglücklich gegen seinen Gegner. Alles klar machten durch zwei Siege zum Endstand von 9:5 H. Ochner und U. Spörl. Der erste Auswärtssieg seit über einem Jahr gibt der I. Mannschaft eine gute Ausgangsposition für den Kampf um die vorderen Plätze der Bezirksliga.

Die II. Mannschaft hatte bei der II. Mannschaft des Verbandsligisten TTC Calw keine Siegchance. Durch die spektakulären „Einkäufe“ für die I. Mannschaft rückten Spieler in die II. Mannschaft von Calw, die auch in höheren Klassen spielen könnten. Trotzdem gab es gute Spiele und sogar zwei Siege für den TTC. Das Doppel Rudolph/Blank und R. Kaiser waren erfolgreich. Zwei Punkte wurden kampflös erreicht.

VORSCHAU

Samstag, 6. Oktober 1973:

18.00 Uhr Klosterreichenbach I — TTC I
19.00 Uhr Ottenbronn I — TTC II

Tischtennis vom Wochenende ^{12.10.73}

VfR Klosterreichenbach — TTC I 7:9

TTF Ottenbronn I — TTC II 9:2

TSV Wildbad III — TTC III 5:9

Einen knappen, aber verdienten Sieg erreichte die I. Mannschaft des TTC in Klosterreichenbach. Mit diesem Erfolg erreichte man 5:1 Punkte und ist auf dem besten Wege das letztjährige schwache Abschneiden in der Bezirksliga vergessen zu lassen. Zu diesem Erfolg trugen mit zwei Siegen das Doppel Ochner/Haaser und D. Herrigel im Einzel bei. Je einen Sieg erreichte Haaser, Bühler, Ochner, Spörl und Kranig.

Die II. Mannschaft hatte ersatzgeschwächt in Ottenbronn keine Chance und verlor mit 2:9. Die Ehrenpunkte holten R. Müller und P. Kühn.

Eine Überraschung ist in dieser Saison das starke Abschneiden der III. Mannschaft. Auch in Wildbad konnte man sicher gewinnen. Erfolgreichster Spieler waren K. Wagner und H. Bohlinger, die ungeschlagen blieben. Weitere Siegpunkte holten Kürten, Häusser und W. Bänzner.

VORSCHAU

Samstag, 13. Oktober 1973:

17.00 Uhr Musberg I — TTC I

19.00 Uhr Neuenbürg I — TTC II

NEUE TRAININGSZEITEN

Ab sofort findet das Training der aktiven Spieler in der ehemaligen Kantine beim Sportplatz hinter der Sonne statt. Hier kann täglich trainiert werden. Haupttrainingstag Mittwoch, von 18 bis 22 Uhr.

Wie bisher donnerstags ist das Training der Schüler (18 bis 19.30 Uhr) und der Damen (19.30 bis 22 Uhr) in der Turnhalle an der Schillerstraße.

Zu diesen Trainingsabenden sind auch alle nichtaktiven Freunde des Tischtennisports herzlich eingeladen! kck

Tischtennis vom Wochenende

Musberg I — TTC I 8:8 ^{19.10.73}

Neuenbürg I — TTC II 9:3

Auch beim letztjährigen Absteiger Musberg blieb unsere I. Mannschaft ungeschlagen und konnte damit ihren Platz in der Spitzengruppe festigen. In einem außerordentlich dramatischen und kampfbetonten Spiel überzeugte unsere Mannschaft durch ihren Kampfgeist und erreichte nach einem 2:5-Rückstand noch ein verdienten Unentschieden. Sehr konzentriert zeigten sich dabei unsere beiden Spieler im hinteren Parkreuz, K. Kranig

und D. Herrigel, welche ungeschlagen blieben und 4 Punkte erzielten. J. Haaser und B. Bühler erkämpften gegen die beiden gegnerischen Spitzenspieler jeweils einen Sieg. Wertvoll, notwendig und klug herausgespielt waren auch die beiden Punkte von H. Ochner und von Haaser/Ochner im letzten Doppel.

Unsere II. Mannschaft verlor in Neuenbürg überraschend hoch mit 3:9. Die Punkte erzielten „Oldtimer“ H. Blank, R. Kaiser und D. Rudolph.

VORSCHAU

Samstag, 20. Oktober 1973:

14.30 Uhr Calmbach Jgd. — TTC Jgd.

19.00 Uhr Höfen I — TTC II

Sonntag, 21. Oktober 1973:

10.00 Uhr Dornstetten I — TTC II

kw

Tischtennisclub Birkenfeld ^{26.10.73}

TV Höfen — TTC II 9:4

TTC Dornstetten — TTC II 3:9

Calmbach Jgd. — TTC Jgd. 7:2

Die II. Mannschaft des TTC hatte am vergangenen Wochenende wieder die nun schon chronischen Aufstellungsschwierigkeiten. Mit nur fünf Mann hatte sie keine Gewinnchance in Höfen. Die vier Siege für unsere Mannschaft holten Blank/Rudolph, Kürten, Blank und Keck. Zu erwähnen ist der sichere 2:0-Sieg von W. Kürten gegen Höfens Neuerwerbung J. Böckle.

Am Sonntagmorgen zeigte sich eine ganz andere, kämpferisch eingestellte II. Mannschaft. Vielleicht war es der kritische Blick von Vorstand K. Kranig, der die Spieler beflügelte und sie zu guten Leistungen führte. Mit 9:3 gewann unsere Mannschaft unerwartet deutlich. Keck, Kaiser, Kürten, Rudolph, Ulmer und Kühn hießen die verdienten Sieger.

Mit 14 Schülern und Jugendspielern war der TTC bei den Bezirksmeisterschaften in Freudenstadt vertreten. Noch fehlt diesen Jungs die Spielpraxis gegen die schon länger Spielenden aus anderen Vereinen. Aber hier zeigt sich ein Weg auf, auch ohne „Einkauf“ von fremden Spielern eine kontinuierliche Aufwärtsentwicklung zu erreichen. Mit der Fertigstellung der Silber-Turnhalle kann diese Jugendarbeit noch verstärkt werden.

VORSCHAU

Samstag, 27. Oktober 1973:

Althengstett Jgd. — TTC Jgd. kck

Tischtennisclub Birkenfeld 2.11.73

Unterreichenbach — TTC III 9:6

Althengstett Jgd. — TTC Jgd. 7:5

Ihre erste Niederlage mußte unsere III. Mannschaft in Unterreichenbach hinnehmen. Bedingt durch Erkrankungen mußte man dem Gegner vier Punkte kampflos überlassen. Trotzdem blieb der Spielausgang bis zu den Schlußdoppeln offen. K. Wagner blieb ohne Niederlage und war bester Spieler. Weitere Siege erreichten G. Ostojic, P. Kühn und G. Häusser.

Die Jugendmannschaft des TTC zeigte in Althengstett eine gute Leistung. Erst nach zweistündigem Kampf mußten sich die Schützlinge um Betreuer Alfred Keck geschlagen geben. Siegpunkte erkämpften Harald Bohnet, Frank Ehmer, Jürgen Kellenberger und Andreas Keck.

VORSCHAU

Samstag, 3. November 1973:

17 Uhr Obernhausen I — TTC III

19 Uhr Obernhausen II — TTC III

19 Uhr Pfalzgrafenweiler I — TTC II

Schon jetzt weisen wir auf das am Samstag, dem 10. November, stattfindende Schlagerspiel der Bezirksliga hin. Unsere I. Mannschaft (2 Minuspunkte) muß dabei zum Tabellenführer Sindelfingen (0 Minuspunkte). Tischtennisfreunde, die unsere Mannschaft dort unterstützen wollen, sind herzlich eingeladen. Abfahrt 16 Uhr, vor der evang. Kirche. kck

Tischtennisclub Birkenfeld 16.11.73

Sindelfingen I — TTC I 9:2

Ergenzingen — TTC II 6:9

Obernhausen I — TTC III 9:6

Obernhausen II — TTC III 3:9

Zum Spitzenspiel der Bezirksliga mußte die I. Mannschaft des Tischtennisclub Bir-

kenfeld in Sindelfingen antreten. Die Sindelfinger zeigten dabei die Grenzen der jungen Birkenfelder Mannschaft auf. Im vorderen Paarkreuz waren Haaser und Bühler nicht stark genug um die ehemaligen Verbandsligaspieler Uhl und Weinert zu schlagen. U. Spörl konnte durch eine starke Leistung einen Sieg für sich verbuchen, den anderen Birkenfelder Sieg holte der technisch versierte D. Herrigel. Trotz dieser Niederlage kann die I. Mannschaft noch eine gute Rolle in der Bezirksliga spielen.

Die II. Mannschaft beendete die Vorrunde der Kreisliga mit einem 9:6-Erfolg in Ergenzingen (bei Horb). Mit diesem Sieg konnte das Punktekonto auf 9:9 ausgeglichen werden, eine solide Basis für die Rückrunde. Besonders überzeugen konnten Blank und Rudolph, die im Doppel und Einzel ohne Niederlage blieben. Je einen Sieg erkämpften Kaiser und Kürten.

Die III. Mannschaft des TTC holte beim Lokalrivalen TV Obernhausen II einen erwarteten 9:3-Sieg. Gegen die I. Mannschaft der Gastgeber mußte man sich mit 9:6 geschlagen geben. Hier machte sich das Fehlen von H. Bohlinger bemerkbar, bei dem man immer mit 2 Siegpunkten rechnen kann.

VORSCHAU

Samstag, 17. November 1973:

18.00 Uhr Freudenstadt I — TTC I

17.00 Uhr Ottenhausen I — TTC III

19.00 Uhr Ottenhausen II — TTC III

14.30 Uhr Dennjächt Jgd. — TTC Jgd.

16.00 Uhr Hirsau Jgd. — TTC Jgd.

kck

Tischtennisclub Birkenfeld 23.11.73

Freudenstadt I — TTC I 9:3

Ottenhausen I — TTC III 9:3

Ottenhausen II — TTC III 0:9

Dennjächt Jgd. — TTC Jgd. 7:3

Hirsau Jgd. — TTC Jgd. 0:7

In Freudenstadt zeigte unsere I. Mannschaft eine enttäuschende Leistung. Die Freudenstädter sind zwar schon immer ein „Angstgegner“ des TTC, doch nach den bisherigen guten Leistungen hoffte man auf einen Sieg. Überraschend spielte J. Haaser, der beide Einzel und mit H. Ochner auch das Doppel gewann. B. Bühler war durch Grippe gehandicapt und konnte seine Normalleistung nicht zeigen.

Unsere III. Mannschaft war Ottenhausen II klar überlegen und gewann sicher mit 9:0. Wagner, Ulmer, Ostojic, Häusser, Kühn und Bohlinger waren die überlegenen Sieger. Gegen die „II“ von Ottenhausen gab es dann eine 9:3-Niederlage. H. Bohlinger sorgte wieder für zwei Siege, G. Ostojic holte einen Sieg.

Zu ihrem ersten Sieg in der Spielrunde kam die Jugendmannschaft des TTC in Hirsau. Keck, Schönthaler, Bohnet und Ehmer konnten sich über diesen Sieg freuen.

VORSCHAU:

Samstag, 24. November 1973:

16.30 Uhr Bernhausen I — TTC I

15.00 Uhr Ottenhausen Jgd. — TTC Jgd.

kck

Tischtennisclub Birkenfeld 30.11.73

Bernhausen I — Birkenfeld I 9:6
Ottenhausen Jgd. — Birkenfeld Jgd. 0:7

Die I. Mannschaft mußte beim bisher sieglosen TSV Bernhausen ohne die beiden Stammspieler Bühler und Ochner antreten und verlor die Begegnung mit 9:6 Punkten. Das Spiel begann für unser Team recht unglücklich, denn nach den beiden Eingangsdoppeln mußten Kranig, Kürten und Spörl die ersten drei Einzelspiele abgeben und der Spielstand lautete damit bereits 5:0 für Bernhausen. Haaser, Herrigel, Kranig und der erstmals wieder spielende Regelman konnten zwar nochmals auf 5:4 verkürzen, doch anschließenden Niederlagen von Haaser, Kürten und Regelman standen nur noch zwei Erfolge von Herrigel und Spörl gegenüber. Entscheidend für die knappe Niederlage war die schwache Tagesform von Kranig und Kürten im hinteren Paarkreuz, sowie die besser eingespielten Doppel der Gastgeber.

Bei kompletter Besetzung wäre das Spiel mit Sicherheit von unserer Mannschaft gewonnen worden.

Die Jugendmannschaft war in Ottenhausen ungefährdet und holte in der Aufstellung Keck, Schöntaler, Bohnet und Kellenberger einen hohen 7:0-Sieg.

VORSCHAU

Samstag, 1. Dezember 1973:

18.00 Uhr Böblingen II — Birkenfeld I
19.00 Uhr Höfen II — Birkenfeld III

F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 7.12.73

Böblingen II — Birkenfeld I 6:9
Höfen II — Birkenfeld III 9:7

Eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber der letzten Begegnung zeigte die I. Mannschaft bei ihrem Gastspiel in Böblingen und siegte dort verdient mit 6:9 Punkten. Nachdem zunächst die beiden Eingangsdoppel mit jeweils 2:1 Sätzen knapp an die Gastgeber abgegeben werden mußten, zeigten sich unsere Spieler in den Einzelspielen dem Gegner überlegen.

Im mittleren Paarkreuz zeigte Spörl jeweils im entscheidenden 3. Satz eine beachtliche Nervenstärke und gewann beide Spiele mit 2:1 Sätzen. Regelman gewann sein erstes Spiel mit 2:0 und unterlag im zweiten Spiel mit dem gleichen Ergebnis. Im hinteren Paarkreuz gewann der zuverlässige Herrigel beide Spiele souverän, während Kranig die Punkte dem Gegner überlassen mußte.

Den entscheidenden Punkt zum Gesamtsieg erkämpfte das Doppel Haaser/Ochner mit einem sicheren 2:0-Sieg.

Einen harten Kampf lieferten sich Höfen II und Birkenfeld III, das schließlich Höfen II überraschend mit 9:7 für sich entscheiden konnte. Den Ausschlag für den Höfener Sieg ergaben die beiden kampflös abgegebenen Punkte unserer III. Mannschaft, da nur mit 5 Mann angetreten werden konnte. Die Birkenfelder Siege erzielten Ulmer, Wagner, Kühn und Ostojic.

VORSCHAU

Samstag, 8. Dezember 1973:

18 Uhr Ergenzingen I — Birkenfeld I
17 Uhr Feldrennach I — Birkenfeld III
19 Uhr Feldrennach II — Birkenfeld III

Tischtennis vom Wochenende 14.12.73

Ergenzingen I — Birkenfeld I 9:7
Feldrennach I — Birkenfeld III 9:1
Feldrennach II — Birkenfeld III 4:9
Altburg Jgd. — Birkenfeld Jgd. 2:7
Ottenhausen Schül. - Birkenfeld Schül. 0:7

Im letzten Spiel der Vorrunde konnte die I. Mannschaft beim heimstarken Aufsteiger Ergenzingen mit Haaser, Bühler, Ochner, Spörl, Regelman und Herrigel erstmals in stärkster Besetzung antreten. In einem spannenden Spiel, das durch unbeherrschte Ergenzinger Zuschauer teilweise unter hektischer Atmosphäre stand, unterlag unser Team denkbar knapp und unglücklich mit 9:7 Punkten.

Bester Spieler der Begegnung war Haaser, der die beiden Ergenzinger Spitzenspieler sicher beherrschte. Die weiteren Punkte erzielten Bühler, Ochner, Spörl, Herrigel und das Doppel Regelman/Bühler. Etwas enttäuschend waren die beiden Niederlagen von Regelman im hinteren Paarkreuz und der Doppelpaarung Haaser/Ochner.

Die III. Mannschaft mußte in Feldrennach wiederum stark ersatzgeschwächt antreten und konnte eine Niederlage ge-

gen die dortige I. Mannschaft nicht vermeiden. Dafür konnte die II. Mannschaft von Feldrennach sicher geschlagen werden.

Die Jugendmannschaft kommt immer besser in Schwung und siegte mit den Spielern Keck, Schöntaler, Kellenberger und Bohnet in Altburg sicher mit 2:7 Punkten.

Die neugegründete Schülermannschaft ließ gleich in ihrem ersten Freundschaftsspiel aufhorchen und gewann in Ottenhausen in der Besetzung Maier, Ehmer, Küst und Baral mit 0:7 Punkten.

Am heutigen Freitag findet in der Gaststätte zur Karlsburg eine Besprechung statt, wobei wichtige Termine auf der Tagesordnung stehen. Alle aktiven Spieler werden gebeten zu erscheinen. Beginn 20 Uhr.

F. Rg.

Tischtennis vom Wochenende 21.12.73

Möttlingen Jgd. I — Birkenfeld Jgd 7:0
Möttlingen Jgd. II — Birkenfeld Jgd. 7:4

Nach den letzten Erfolgen der Jugendmannschaft gab es diesmal in Möttlingen zwei nicht ganz erwartete Niederlagen. Allerdings muß dabei berücksichtigt werden, daß mit Keck der beste Spieler wegen Krankheit fehlte.

Im Gasthaus zum Bären in Gräfenhausen fand kürzlich unter verschiedenen Vereinen ein Wettkegeln statt. Auch der TTC war hierbei mit einer Mannschaft vertreten und konnte als Außenseiter unter den aktiven Keglern einen ausgezeichneten 2. Platz belegen. Der Lohn war ein schöner Pokal, den unser „Keglerteam“ mit W. Kürten, H. Kettner, H. Schüssler, W. Bänzner und P. Scheerer entgegennehmen durfte. Auch im Einzelkegeln bewiesen unsere Spieler mit einem 2. und 3. Platz, daß sie auch von dieser Sportart etwas verstehen.

VORANZEIGE

Am Samstag, dem 29. Dezember 1973, findet im Haus der Sportler unsere Weihnachtsfeier statt. Beginn 20 Uhr. Nähere Einzelheiten erfolgen in der nächsten Ausgabe. F. Rg.

Tischtennisclub Birkenfeld 28.12.73

Weihnachtsfeier des TTC

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Tischtennisclubs findet am Samstag, 29. Dezember im „Haus der Sportler“ im Erlachstadion statt. Beginn 20 Uhr. Zu Tanz und Unterhaltung werden die „Fellows“ aufspielen.

Auch unsere traditionelle Tombola wird gestartet, wobei wieder wertvolle Preise zu gewinnen sind. Die Vereinsleitung lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner, zu dieser Feier recht herzlich ein. F. Rg.

Tischtennis vom Wochenende 11.1.74

Birkenfeld III — Unterreichenbach 8:8

Birkenfeld III — Neuenbürg II 9:5

Überraschend früh begannen die Rückrundenspiele in der Tischtennis-Kreisklasse Calw-Gruppe II und so mußte die III. Mannschaft ihre Spiele notgedrungen im früheren Kapelle austragen, da die Schulturnhalle noch immer geschlossen ist. Im ersten Spiel am Samstagabend gab es mit 8:8 eine Punkteteilung gegen Unterreichenbach. Wagner und Kühn waren hierbei mit je zwei Siegen die erfolgreichsten Spieler. Die weiteren Punkte erzielten Häusser, Kürten, Ostojic und das Doppel Wagner/Kürten.

Am Sonntagmorgen war Neuenbürg II zu Gast und mit 9:5 gab es den ersten doppelten Punktgewinn in der Rückrunde. Doppelte Siege gab es dabei für R. Müller, Ostojic, Kühn und Wagner. Einen weiteren Sieg erzielte das Doppel R. Müller/Kühn.

VORSCHAU

Sa. 12. 1. 18 Uhr TTC III — Calmbach II

So. 13. 1. 9 Uhr TTC III — Obernh. I

So. 13. 1. 11 Uhr TTC III — Obernh. II

Spielokal: Frühere Kapelle, Schillerstraße.

Termine für die Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald, Rückrunde 1973/74.

Sa. 26. 1. 19 Uhr TTC I — Sindelfingen

Sa. 2. 2. 19 Uhr TTC I — Freudenstadt

Sa. 9. 2. 19 Uhr TTC I — Bernhausen

Sa. 16. 2. 19 Uhr TTC I — Herrenberg

Sa. 23. 2. 19 Uhr TTC I — Schönaich

Sa. 9. 3. 19 Uhr TTC I — Musberg

Sa. 16. 3. 19 Uhr TTC I — Ergenzingen

Sa. 23. 3. 19 Uhr TTC I — Böblingen

Sa. 30. 3. 19 Uhr TTC I — Klosterreichenb.

F. Rg.